

Ein frischer Vorrath!  
**Joseph Weiss**  
Uhrmacher in der Stadt Allentau.  
Ergriff diese Methode seinen Kunden u. dem Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß er sein Geschäft noch immer an seinem alten Stand in der Hamilton Straße, einige Thüren westlich von dem Markt-Biereck, und zwar auf eine ausgedehnte Weise forsetzt. — Er ist vor wenigen Tagen von Newyork zurückgekehrt, woselbst er eine große Quantität Waaren eingeleget hat, welche in Zufug zu seinem früheren Assortement eine sehr schöne Auswahl ausmacht. Sein Stock besteht unter anderen aus folgenden Artikeln:  
**Goldene u. silberne Patent Liver-Sack-Uhren, goldene Damen-Uhren, andere silberne Sack-Uhren von jeder Benennung — Haus- und Stand-Uhren mit und ohne Raffen — eine sehr schöne und gute Auswahl silberne und ordinäre Brillen, passend für jedes Alter, u. s. w.**  
Alle Reparaturen werden schnell und billig besorgt — auch versichert er seine Arbeiten auf einen gewissen Zeitraum, nachdem sie seine Werkstätte verlassen.  
Er kann diese Gelegenheit nicht vorüber gehen lassen, ohne seinen Freunden und Kunden für die bereits genossene liberale Unterstützung seinen schuldigen und zugleich ungeheuchelten Dank abzuklären, und bittet dieselbe zugleich um eine Fortdauer ihrer Gunst.  
**Joseph Weiss.**  
November 29, nq3M

**Stainburn's**  
Kräuter-Extract-Pillen,  
welche einzig und allein von Extracten der schätzbarsten vollständig purgirenden Wurzeln und Pflanzen, die in dem Pflanzenreich gefunden werden können, verfertigt sind.  
Diese Medizin sichert sich schnell die Gunst des Publikums, und hat sich überall wo dieselbe gebraucht wurde Begünstigung und Vertrauen erworben. Da deren Zusammensetzung gänzlich aus Extracten besteht, so macht dieselbe nicht nur allein zu einer der sichersten und meist wirksamsten Medicinen, sondern zugleich tauglich für alle Constitutionen zur Ausrottung der Krankheiten des Körpers, des Blutes, der Eingeweide, und alle andere Beschwerden welche daraus entstehen und überhaupt das menschliche System befallen.  
**Zeugnisse von Curen.**  
Certificaten von wundervollen Wirkungen der Kräuter-Extract-Pillen und von den vielen Curen die sie bewirkt haben, können bei den verschiedenen Agenten eingesehen werden. Wir fügen hier eines derselben bei, welches auf Geradenwohl von mehr als einem Tausend hervor genommen wurde.  
**Albany, Juni 20, 1843.**  
Herren Stainburn und Slickner — Meine Herren: Ich hatte mich schon verschiedene Male entschlossen an Sie, in Bezug auf Ihre schätzbaren Pillen, zu schreiben, aber nothwendige Geschäfte haben mich jedesmal bisher davon abgehalten. Die Extract-Pillen werden allhier sehr hoch geschätzt, und man beginnt dieselbe allmählich zu gebrauchen. — Ich habe dieselbe selbst für den letzten Monat gegen Rheumatismus gebraucht, und kann zuversichtlich behaupten, daß dieselbe mich gänzlich curirt haben. Verschiedene Personen von meiner Bekanntschaft sind deshalb sehr zu Gunsten dieser Pillen eingenommen, u. wünschen daß ich die Agentenschaft für diese Abtheilung der Stadt annehmen möchte, damit dieselbe, wenn verlangt, bei der Hand sein würde. Wollen Sie die Güte haben, mich zu benachrichtigen, ob Sie einen Agent in nördlichen Theil von Albany haben. — Meine Wohnung ist No. 75 Saratoga Straße, und wenn Sie es für gut achten mich zu einem Agent zu ernennen, so können Sie mir die Pillen mit dem nächsten Boot zusenden. Der Schrige 2c.  
**James C. Waid.**  
Liste der Agenten in Lecha County.  
Folgendes ist eine Liste der bevollmächtigten Agenten für Lecha County:  
James W. Wilson, Allentau,  
J. und P. Groß, Nord-Weithall,  
G. und W. Mittel, Süd-Weithall,  
Boyer und Woodring, Nord-Weithall,  
Aaron Eisenhart, Siegersville,  
Stephen Balliet, Nord-Weithall,  
Dwain Kern, Kern's Mühlen,  
E. und S. Stedel, Nord-Weithall,  
Durs Rudn, Heidelberg,  
G. und W. Peter, Nord-Weithall,  
Neben Säger, Schlat Damm,  
John Treidler, Heidelberg,  
Nathan German, Germansville,  
Samuel Camp, Neu-Tripoli,  
Jonas Haas, Pennville,  
Joshua Seiberling, Pleasant Ridge.  
November 22, nq13

**Ein Stohrstand**  
zu verlehnen.  
Der Unterschriebene bietet die Stohrstände, welche früherhin durch ihn bewohnt war, in der Hamilton Straße, und welche ungefähr 40 Fuß lang und 19 breit ist, mit Schelken und andern Einrichtungen, und einem großen Keller, zu verlehnen an. Der Stand ist einer der besten in der Stadt, und kann von einer ledigen Person, oder mit zwei andern Stuben für eine kleine Familie erhalten werden.  
**Charles A. Ruhe.**  
Februar, 14. nq3M

**Ernstliche Nachricht.**  
Alle diejenigen welche noch in den Büchern des Unterschriebenen schuldig sind, werden hierdurch ernstlich ersucht, sogleich anzurufen und abzugahlen. Wer dieses vernachlässiget hat Unkosten zu erwarten.  
**William Seagraves.**  
Allentau, Januar 10, nq3M

**Krankheit der Kinder,**  
und die Schmerzen die sie zu leiden haben durch die "Würme" nehmen oft ein unglückliches Ende, ohne daß die Ursache je entdeckt wird. Unangenehmer Odem, vicken der Nase, knirschen der Zähne während des Schlafes, Erschrecken im Schlaf und jauchern, ein plagender Husten und Fieberhaftigkeit, gehören unter die Haupt Symptomen von der Gegenwart der Würme. Der zeitliche Gebrauch von **Scherman's Wurm-Kuchen** vertreibt alle diese unangenehme Symptomen, und stellt die völlige Gesundheit wieder her. Schwester Ignatius, Oberhaupt des katholischen-Halb-Waisen-Hospitals, hat ihr Zeugniß zu Gunsten der Kuchen eingehändig und Tausende haben dies schon vorher gethan. — Sie sagt daß über 100 Kinder in dem Hospital seien, daß dieselbe es im Gebrauch hatten gemelte Kuchen zu nehmen, und daß sie dieselbe immer sehr nützlich gefunden habe. — Dieselbe haben sich in über 400,000 Fällen als untrüglich bewiesen.  
**Auszeichnung.**  
Influenza, Husten, Verkältung, Blauer Husten, Engigkeit der Lunge oder Brust kann geheilt werden. Der Ehrw. Darius Anthony war sehr nieder durch Auszehrung; Jonathan Howarth, der berühmte Maßigkeits-Medner, war durch Blut-Beförderung an den Hände des Grabes gebracht; Der Ehrw. Dunbar von Newyork, der Ehrw. De Forrest Evangelist im westlichen Theile dieses Staats, der Ehrw. Sebastian Streeter von Boston, die Gattin des Dramas Dibble von Moravia, und Hunderte andere wurden gelindert und wiederhergestellt durch den Gebrauch von **Scherman's Husten-Kuchen,** und seine Medicin ist je dem Publikum zum Verkauf angeboten worden, welche mehr Befreiungen in diesen Krankheiten bewirkt hat, und welche mit mehr Vertrauen amenspfoblen werden kann. — Sie vertreibt alle Reizung, macht den Husten leicht, befördert den Auswurf, vertreibt die Ursache derselben, und bewirkt die erfreulichsten u. dauerndsten Curen.  
**Kopfwach.**  
Herzklopfen, Nierengeschlagenheit, Seerkrankheit, Hockungslosigkeit, Ohnmachten, Gelit, Krampf, Magenkrampf, Sommer- und Fomel-Krankheiten — gleichfalls alle die unglücklichen Symptomen welche von zu freiem Leben entstehen, werden schnell und gänzlich curirt durch den Gebrauch von **Scherman's Camphor-Kuchen.**  
Sie wirken schnell und befreien in einer sehr kurzen Zeit. Sie geben dem System Kraft und Stärke, und befähigen die Person zu allen großen Geistes- und Körper-Beschwerden.  
**Rheumatism.**  
Schwachheit im Rücken, Schwachheit und Schmerzen in der Brust, Rücken, Glieder und andern Theilen des Körpers werden schnell u. gründlich curirt durch Scherman's armen u. w. a. n. e. s. p. l. a. s. t. e. r., welches nur 12 Cent kostet, und von einem jeden erlangt werden kann. Es beruht auf dieser Artikel geworden, daß eine Million kann im Anfang ist, die jährliche Nachfrage sehr beträchtlich. — Es wird zugegeben daß es das beste Stärkungsmittel in der Welt ist.  
**Hütet Euch vor Betrug.**  
Dr. Scherman's armen Mannes-Pflaster hat seinen Namen mit einer gedruckten Anweisung auf dem Rücken des Pflasters, und ein Fac Simile A von des Doktor's geschriebenen Namen unter der Anweisung. — Keine andere sind ächt. — Dr. Scherman's Waarenhaus ist No. 106 Nassau Straße, in der Stadt Newyork.  
Die obige schätzbare Medicin ist zu haben in dem Postamt in Allentau, bei **Aug. L. Ruhe.**  
November 15, nq3M

**Wohlfeile Mühlsteine.**  
Der Unterschriebene benachrichtigt seine Freunde und das Publikum im Allgemeinen eherbietig, daß er seine **Mühlstein-Fabrik** in der James Straße, der Stadt Allentau, unterhalb Hagenbuch's Gasthaus, noch immer fortbetreibt; also er auf Sand hat und zum Verkauf anbietet, von den besten verfertigten Mühlsteinen und so wohlfeil als sie sonstwo gemacht werden können. Auch ist er jederzeit bereit Mühlsteine auf Bestellungen in kurzer Zeit zu machen. Dr. Boller arbeitete einige Jahre in diesem Geschäft in Philadelphia, wodurch er sich viele Kenntnisse erworben hat, und da er täglich in seiner Werkstätte zugegen ist, so schmeichelt er sich im Stande zu sein, alle diejenigen zur Zufriedenheit bedienen zu können, welche ihn mit ihren Aufträgen beehren werden.  
**Casper Boller.**  
Allentau, August 30, nq-13

**Dr. W. J. Danowsky**  
auf dem Lecha Berge.  
Indem er dem Publikum für das ihm bisher geschenkte Vertrauen seinen Dank abstatet, zeigt er an, daß er seine Wohnung eine Meile diesseit Cooperburg, nahe Berger's Mühle in Allentau's neuem Hause verlegt; — woselbst er eine vollständige Apotheke hält. — Derselbe empfielt sich den Bewohnern der Umgegend von Cooperburg und alle denen welche ärztlicher und wund-ärztlicher Hilfe bedürftig sind, als Arzt, Wund-Arzt und Geburtshelfer; und schmeichelt sich mit der Hoffnung, daß die Erfahrungen einer zwanzigjährigen Praxis ihm das Vertrauen, welches er überall genöß, auch hier verschaffen werden.  
**November 22, nq3M**

**Wohlfeiler Bauholz-Hof**  
in Süd-Bethlehem.  
Die Unterschriebenen benachrichtigen das Publikum, daß sie an ihrem Breiterhof, zwischen dem Lecha Fluß und dem Canal, neulich wieder einen frischen Zufug von Brettern, u. s. w. erhalten haben, welcher ihren Stock zu einem der schönsten im County angeschwollen hat. Derselbe besteht wie folgt, aus:  
**Weiß- und Gelb-Weint-Floorboards, Weißpint-Boards, Hemlock-Scantling, Gelbpint-Scantling, Balken, Pannel-Boards, Gelbpint-Planen, Schindeln, u. s. w.**  
Sie sind nicht allein im Stande so wohlfeil, sondern auch wohlfeiler zu verkaufen, als irgend ein Boardhändler an der Lecha und der Nachbarschaft, indem sie ihr Bauholz selbst sägen und nur einen Profit, und zwar sehr geringen darauf machen, so daß ihre Preise den harten Zeiten entsprechen werden.  
Dankbar für bereits genossene Kundschafft, hoffen sie durch eine strenge Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft, fernerhin sich ein Theil der öffentlichen Kundschafft zu verschaffen.  
**Preslon Brock und Co.**  
Süd-Bethlehem, December 20, nq3M

**George Spinner,**  
Cabinet-Macher in Allentau.  
Wünscht das Publikum hierdurch zu benachrichtigen, daß er sein Geschäft noch immer an seinem Wohnhause, so wie am Ecke der Hamilton und James Straße, der Stadt Allentau festsetzt, und auf Bestellungen alle Arten Cabinet-Waaren auf die schönste und dauerhafteste Art verfertigt. — Da er das Geschäft schon 18 Jahre betreibt so fühlt er versichert daß er alle Anspredende zu ihrer völligen Zufriedenheit bedienen kann.  
Er verfertigt auch immer noch Ledertuben auf die kürzeste Anzeig und zu den billigsten Preisen.  
**Allentau, Februar 14, nq-3M**

**Neuer und wohlfeiler Baar-Geld Stohr.**  
**Grim und Reninger,**  
Benachrichtigen ihre Freunde und ein geehrt Publikum, daß sie an dem nordwestlichen Ecke des Markt-Biereckes, ehemals in Besitz der Herren Eäger, Keck und Co., einen neuen Stohr eröffnet haben, allwo Anruffende eine Auswahl der schönsten, besten und wohlfeilsten Waaren finden werden, die je in dieser Stadt zum Verkauf angeboten wurde. Ihr Stock besteht unter anderen aus folgenden Waaren:  
**Trockene Waaren, — als:**  
Ein ausgefuchtes Sortiment Painted Larns.  
Do do Schwarze Bobnet Wails,  
Do do Schwarze Jilly do  
Do do Schwarze Jilly Schärpen,  
Do do Farbige do do  
Do do Farbige do Schnupfächer,  
Do do Schwarze do Schnupfächer,  
Do do 4-4 Schwarze Satin do  
Do do 4-4 Farbige Satin do  
Do do 36 und 38 Zell Schwarze Italienisch-Seidene Halstücher,  
Do do Steinfarbige Poul de Soie Seide,  
Do do Steinfarbige Gros. de Nap Seide,  
Do do Schwarzer und blaueschwarzer Poul. de Soie Seide,  
Do do Schwarzer und blaueschwarzer Gros de Nap Seide,  
Schwarze Mohair Handschuh,  
Schwarze Mohair Mütze,  
Schwarze Mohair Schnupfächer,  
Schwarze Mouslin de Laine für Fracks,  
Drab do do do  
4-4 Doppel-Gefärbte Purpur Prints,  
3-4 do do do  
4-4 Blau, Pink und Buff K. Ching Prints, Hosenstoffe von jeder Benennung, Westenstoffe von jeder Benennung.  
**Grocerien:**  
Prime N. O. Molasses, Zuckerhaus Molasses und Honig Syrup Molasses, Rio Caffee u. noch viele andere Waaren zu umständlich anzuführen.  
Alle obige Waaren sollen, da sie wohlfeil eingekauft wurden, an den allerniedrigsten Preisen, oder im Austausch für alle Arten Landesprodukte, wofür sie die höchsten gangbaren Marktpreise erlauben, abgesetzt werden.  
Als junge Anfänger hoffen sie auf einen liberalen Theil der Gunst des Publikums.  
**Cybraim Grim, Aaron G. Reninger.**  
Allentau, Juli 26, nq3M

**Nathan Drescher,**  
Boards- und Bauholz-Händler,  
Macht hiermit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt bekannt, daß er seinen Hofhof an dem alten Stand von Gangerere und Drescher, in der Hamilton Straße, oberhalb Hagenbuch's Wirthshaus, in Allentau noch immer fortbetreibt, wo er auf Hand hat, ein allgemeines Assortement von **Bauholz** — nämlich:  
Kirschen Boards und Planen — Pannel Boards — beste Sorte Gelbpint Floor-Boards — Weißpint Boards — Gelbpint Scantling für Fenstergestelle — Hemlock Scantling — Balken — Sparren — Boards und anderes Bauholz — Gelbpint Planen — Feint- und Kap-Schindeln — Pfosten — Latten — Maurer-Latten, u. s. w.  
welches er alles an den billigsten Preisen zu verkaufen gesonnen ist.  
Das Publikum wird achtungsvoll eingeladen, anzurufen und für sich selbst zu urtheilen. Er ist dankbar für genossene gütige Unterstützung und wird sich bestreben durch billige und pünktliche Bedienung sich der ferneren Unterstützung würdig zu machen.  
**Nathan Drescher.**  
Mai 10, nq-13

**George Spinner,**  
Cabinet-Macher in Allentau.  
Wünscht das Publikum hierdurch zu benachrichtigen, daß er sein Geschäft noch immer an seinem Wohnhause, so wie am Ecke der Hamilton und James Straße, der Stadt Allentau festsetzt, und auf Bestellungen alle Arten Cabinet-Waaren auf die schönste und dauerhafteste Art verfertigt. — Da er das Geschäft schon 18 Jahre betreibt so fühlt er versichert daß er alle Anspredende zu ihrer völligen Zufriedenheit bedienen kann.  
Er verfertigt auch immer noch Ledertuben auf die kürzeste Anzeig und zu den billigsten Preisen.  
**Allentau, Februar 14, nq-3M**

**Demokratischer Whig.**  
Der Unterschriebene beabsichtigt, eine wöchentliche Deutsche Zeitung, in der Stadt Libanon, Pa., unter dem obigen Namen, von nun an bis zur nächsten Präsidentenwahl, um den geringsten Preis für fünfzig Cent in Libanon zu begeben, herauszugeben.  
Die Absicht des "Whig" soll sein, wahre Whig-Grundsätze unter den Deutschen Bürgern dieser Republik zu verbreiten, und die gerechten Ansprüche des großen Staatsmannes, Henry Clay, an das Volk dieser Freistaaten, ihnen deutlich vorzulegen. Seine Erwählung erfordert natürlich die herzliche Unterstützung aller Whig-Demokraten, und unsererseits soll keine Mühe gespart werden um durch dieses Blatt unser gehöriges Schärfelein auch beizutragen.  
Indem kein Blatt von dieser Art herausgegeben wird, und dessen Preis äußerst gering gestellt ist, heftet der Unterschriebene eine rechte Unterstützung von den Freunden Henry Clay's zu erhalten.  
**J. W. Sanderfon,**  
Herausgeber des "Libanon Demokraten."  
Libanon, December 6, 1843. nq3M

**Waisengerichts-Verkauf.**  
Zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha County, soll auf Samstag den 2ten März, nächstens, um 12 Uhr Mittags, auf dem Plage selbst, auf öffentlicher Vendu verkauft werden:  
**Ein gewisses Stück Land,**  
gelegen in Heidelberg Taunship, Lecha Co., gränzend an Land von Stephen Bachman, Nathan Claus, Daniel Schneider und andere; enthaltend 6 Acker und 141 Ruthen genaues Maas, klar Land, mit einem jungen Apfel-Baumgarten, von 60 Bäumen. Das ganze ist unter guten Felsen, und das Bauland in einem guten Cultur-Zustande.  
Es ist das hinterlassene Vermögen des verstorbenen John D. Lanu, letzthin von besagtem Taunship und County.  
Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufsartung von **Jacob Claus, Adm'or.**  
Durch die Court, **W. B. Selfridge, Schreiber.**  
Februar 7, nq3M

**Assignie-Verkauf.**  
Von einer schätzbaren Paucerei.  
Am Freitag den 2ten März, um 10 Uhr Vormittags, soll auf dem Plage selbst, öffentlich verkauft werden,  
**Eine schätzbare Mantafche,**  
gelegen in Heidelberg Taunship, Lecha County, gränzend an Land von Friedrich Kraus, George Voeg, Henry Krum, u. andere, enthaltend 89 Acker und 60 Ruthen. Die Bedingungen bestehen aus  
**Einem zweistöckigen Block-Wohnhaus,**  
einer fremden Schener, Wageneschuppen, und andere Nebengebäude, ein Theil vom Land ist gutes Bauland, ein Theil Weiden, und Holzland. — Apfel und andere Obstbäume, und eine gute Springe befinden sich auf dem Lande.  
Zur nämlichen Zeit:  
ein gewisses Stück Holzland, gelegen in obersaatem Taunship, gränzend an Land von Daniel Schleicher, Adam German und andere, enthaltend 8 Acker und 104 Ruthen.  
Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufsartung von **Nathan Peter, Assignie von Nicholas Peter.**  
Februar 14, nq3M

**Assignie-Nachricht.**  
Da Henry Veitler und seine Frau Elisabeth, von Ober-Saucona Taunship, Lecha County, vermittelst einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt den 24. Januar, 1844, all ihr Eigenthum, liegendes sowohl als persönlisches und vermischtes an den Unterschriebenen übertragen haben, und zwar zum Nutzen der Creditoren des besagten Henry Veitler, so werden hiermit alle, welche noch auf irgend eine Art an besagten Veitler schuldig sind, aufgefordert, sobald als möglich abzugahlen — und solche welche noch gerechte Ansprüche an besagten Veitler haben, sich ebenfalls ersucht ihre Rechnungen wohlbestätigt einzubändigen an **Andrew R. Wirman, Assignie.**  
Januar 31, nq4M

**Assignie-Nachricht.**  
Da Nicholas Peter, und seine Frau Salome, von Heidelberg Taunship, Lecha County, vermittelst einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt Januar 29, 1844, all ihr Eigenthum, liegendes, persönlisches, so wie vermischtes, an den Unterschriebenen übertragen haben, und zwar zum Nutzen der Creditoren des besagten Nicholas Peter, so werden hiermit alle, welche noch auf irgend eine Art an besagten Peter schuldig sind, aufgefordert, innerhalb 6 Wochen anzubahlen — und solche welche noch gerechte Ansprüche an besagten Nicholas Peter haben, werden ebenfalls aufgefordert, innerhalb obenbestimmten Zeitraume ihre Rechnungen wohlbestätigt einzubändigen, an **Nathan Peter, Assignie.**  
Januar 31, nq3M

**Allentauer Furs- und Russia Hut-Fabrik.**  
so n's Kleider-Loch.  
**Jacob D. Voas,**  
hat beständig auf Hand, ein ausgebeutetes Assortement von modischen Furs- und Russia Hüten, von einer vorzüglichen Qualität.  
Kaufleute und Andere, die beim Kaufen, werden es zu ihrem Vortheil bei ihm anzurufen und für sich selbst zu theilen.  
Hutmacher im Lande werden unter billigen Bedingungen mit jeder Art Trimmings, u. s. w. versehen.  
**Jacob D. Voas**  
Allentau, März 8, nq-

**Öffentliche Vendu.**  
Freitags den 2ten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause von Nicholas Peter, in Heidelberg Taunship, Lecha County, öffentlich verkauft werden:  
3 Pferde und Pferdegeschirr, 1 Küllen, 4 Stück Rindvieh, 1 zweigäuliges Waagen mit Babbly, ein eingäuliges Waagen mit Babbly, ein Spazierwaagen mit Geschirr, Holz u. Noabeschlitten, 3 Pfüge, 2 Ege, Windmühle, Erbsenbank, Sattel und Zaum, Schweißlatten, Heuletern, Schleichstein, 2 Sperrketten, 4 Bienen, 440 fastenlose Pfosten-Niegel, Tische, Hausuhr mit Kasten, und sonst noch allerlei Haus- und Bauern-Geräthschaffen zu weitläufig zu melden.  
Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufsartung von **Nathan Peter, Assignie von Nicholas Peter.**  
Februar 14, nq3M

**Öffentliche Vendu.**  
Donnerstags den 25ten Februar, um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause von George Seibert in Lecha County, öffentlich verkauft werden:  
4 Kühe und 1 Hind, ein zweigäuliges Waagen, ein kleiner Waagen, eine Dreifachmaschine, eine Ege, zwei Windmühlen, drei Fruchtrefse, zwei Wollräder, eine Wogendecke, 2 Leinwand- und Kleb-Hen, Klebsamen, 2 Brauntweisse, 2 Nesselwälder, 2 Käfer, 2 Dester mit Mehl, 2 Schälfräule, und sonst noch viele andere Artikel zu weitläufig zu melden.  
Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufsartung von **Magdalena Seibert, Penjamin Seibert,**  
Admistrat. des verstorbenen G. Seibert.  
Februar 14, nq3M

**Öffentliche Vendu.**  
Mittwochs den 28ten Februar, nächstens um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterschriebenen in Heidelberg Taunship, Lecha County, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:  
Pferde und Pferde-Geschirr, Rindvieh, Schweine, Waagen und Waagen, Pfüge, Egen, Erbsenbank, Haus-Uhr, und sonst noch vielerlei Haus-, Bauern- und Küchengeräthschaffen, zu weitläufig zu melden.  
Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufsartung von **Daniel Selfridge,**  
Januar 31, nq4M

**Letzte Erinnerung.**  
Alle diejenigen welche noch auf einige durch Bänder, Noten, oder Bänder-Geld die Hinterlassenschaft des verstorbenen Henry M. O. hr, letzthin von Heidelberg Taunship, Lecha County schuldig sind, werden hiermit ernstlich ersucht binnen 6 Wochen irgend einem der Unterschriebenen Admistratoren von besagter Hinterlassenschaft zu jurufen um Nichtigkeit zu machen, und solche die noch auf einige Art Forderungen an besagte Hinterlassenschaft haben, belieben ihre Rechnungen wohlbestätigt einzubringen.  
**Jonathan Mohr, D. Macungie, John Mohr, D. Macungie,**  
Administratoren.  
Januar 17, nq3M

**Nachricht.**  
Wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene als Administrator der Hinterlassenschaft des verstorbenen John Stroffler, letzthin von Nord-Weithall Taunship Lecha County, angestellt worden ist. Alle diejenigen welche noch an besagte Hinterlassenschaft in Rückstand sind, werden hiermit aufgefordert innerhalb drei Monaten anzurufen und abzugahlen. — Und alle diejenigen welche noch rechtmäßige Forderungen an besagte Hinterlassenschaft haben, belieben ihre Rechnungen auch binnen besagter Zeit wohlbestätigt einzubringen.  
**George Ringer, Süd-Weithall**  
Januar 24, nq3M

**Wird verlangt.**  
Die Unterschriebenen wünschen einen jungen und fleißigen Mann zu haben, der leger Standes ist und das Schmeicheln-Handgut versteht, so daß er als Meister zu Diensten im Stande ist. — Ein solcher soll gute Schäfte machen, wenn er sich innerhalb 30 Tagen meldet, und kann auf mehrere Tage Arbeit erhalten. — Man wolle sich am Ende der Unterschriebenen in Albany Taunship Berks County.  
**C. Kissler und Sohn.**  
Januar 31, nq

**Ein fremdes Lamm.**  
Besindet sich schon eine geraume Zeitlang bei den Schaafen des Unterschriebenen in Heidelberg Taunship, Lecha County. Der Eigentümer ist ersucht sein Eigenthum zu benennen, und dablei gegen Bezahlung der Lamm abzuholen bei **Abraham Kobach.**  
Februar 7, nq3M

**Öffentliche Vendu.**  
Freitags den 2ten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause von Nicholas Peter, in Heidelberg Taunship, Lecha County, öffentlich verkauft werden:  
3 Pferde und Pferdegeschirr, 1 Küllen, 4 Stück Rindvieh, 1 zweigäuliges Waagen mit Babbly, ein eingäuliges Waagen mit Babbly, ein Spazierwaagen mit Geschirr, Holz u. Noabeschlitten, 3 Pfüge, 2 Ege, Windmühle, Erbsenbank, Sattel und Zaum, Schweißlatten, Heuletern, Schleichstein, 2 Sperrketten, 4 Bienen, 440 fastenlose Pfosten-Niegel, Tische, Hausuhr mit Kasten, und sonst noch allerlei Haus- und Bauern-Geräthschaffen zu weitläufig zu melden.  
Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufsartung von **Nathan Peter, Assignie von Nicholas Peter.**  
Februar 14, nq3M

**Öffentliche Vendu.**  
Donnerstags den 25ten Februar, um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause von George Seibert in Lecha County, öffentlich verkauft werden:  
4 Kühe und 1 Hind, ein zweigäuliges Waagen, ein kleiner Waagen, eine Dreifachmaschine, eine Ege, zwei Windmühlen, drei Fruchtrefse, zwei Wollräder, eine Wogendecke, 2 Leinwand- und Kleb-Hen, Klebsamen, 2 Brauntweisse, 2 Nesselwälder, 2 Käfer, 2 Dester mit Mehl, 2 Schälfräule, und sonst noch viele andere Artikel zu weitläufig zu melden.  
Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufsartung von **Magdalena Seibert, Penjamin Seibert,**  
Admistrat. des verstorbenen G. Seibert.  
Februar 14, nq3M

**Öffentliche Vendu.**  
Mittwochs den 28ten Februar, nächstens um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterschriebenen in Heidelberg Taunship, Lecha County, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:  
Pferde und Pferde-Geschirr, Rindvieh, Schweine, Waagen und Waagen, Pfüge, Egen, Erbsenbank, Haus-Uhr, und sonst noch vielerlei Haus-, Bauern- und Küchengeräthschaffen, zu weitläufig zu melden.  
Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufsartung von **Daniel Selfridge,**  
Januar 31, nq4M

**Letzte Erinnerung.**  
Alle diejenigen welche noch auf einige durch Bänder, Noten, oder Bänder-Geld die Hinterlassenschaft des verstorbenen Henry M. O. hr, letzthin von Heidelberg Taunship, Lecha County schuldig sind, werden hiermit ernstlich ersucht binnen 6 Wochen irgend einem der Unterschriebenen Admistratoren von besagter Hinterlassenschaft zu jurufen um Nichtigkeit zu machen, und solche die noch auf einige Art Forderungen an besagte Hinterlassenschaft haben, belieben ihre Rechnungen wohlbestätigt einzubringen.  
**Jonathan Mohr, D. Macungie, John Mohr, D. Macungie,**  
Administratoren.  
Januar 17, nq3M

**Nachricht.**  
Wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene als Administrator der Hinterlassenschaft des verstorbenen John Stroffler, letzthin von Nord-Weithall Taunship Lecha County, angestellt worden ist. Alle diejenigen welche noch an besagte Hinterlassenschaft in Rückstand sind, werden hiermit aufgefordert innerhalb drei Monaten anzurufen und abzugahlen. — Und alle diejenigen welche noch rechtmäßige Forderungen an besagte Hinterlassenschaft haben, belieben ihre Rechnungen auch binnen besagter Zeit wohlbestätigt einzubringen.  
**George Ringer, Süd-Weithall**  
Januar 24, nq3M

**Wird verlangt.**  
Die Unterschriebenen wünschen einen jungen und fleißigen Mann zu haben, der leger Standes ist und das Schmeicheln-Handgut versteht, so daß er als Meister zu Diensten im Stande ist. — Ein solcher soll gute Schäfte machen, wenn er sich innerhalb 30 Tagen meldet, und kann auf mehrere Tage Arbeit erhalten. — Man wolle sich am Ende der Unterschriebenen in Albany Taunship Berks County.  
**C. Kissler und Sohn.**  
Januar 31, nq

**Ein fremdes Lamm.**  
Besindet sich schon eine geraume Zeitlang bei den Schaafen des Unterschriebenen in Heidelberg Taunship, Lecha County. Der Eigentümer ist ersucht sein Eigenthum zu benennen, und dablei gegen Bezahlung der Lamm abzuholen bei **Abraham Kobach.**  
Februar 7, nq3M